

## Pressemeldung

### RSB Radiokonzert am 12. Februar 2021 aus dem Haus des Rundfunks

#### **Vasily Petrenko dirigiert das RSB**

Radiokonzert mit Werken von Tschaikowsky und Schostakowitsch

**Am 12. Februar 2021 spielt das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB) unter der Leitung von Vasily Petrenko ein Radiokonzert mit Werken von Tschaikowsky und Schostakowitsch. Der Konzertmitschnitt vom Mittag wird um 20.03 Uhr auf Deutschlandfunk Kultur gesendet.**

„Wissen Sie, dass ich mich jünger und munterer, beinahe als Jüngling fühle, wenn ich Mozart spiele!“, freute sich **Pjotr Tschaikowsky** im September 1880 gegenüber seiner Gönnerin Nadeshda von Meck. Es waren die Wochen, in denen er an seiner **Serenade für Streichorchester** arbeitete. Ein persönliches Werk, ein Aufbegehren gegen die innere Leere und Depression.

Ein persönliches Werk ist ebenso das **Streichquartett Nr. 4 von Dmitri Schostakowitsch**. Es ist eines der Schlüsselwerke des Komponisten, entstanden in einer Lebensphase größter Verzweiflung – für die Schublade, ebenso wie die benachbarten und verwandten Werke: der Liederzyklus „Aus jüdischer Volkspoesie“ und das Violinkonzert. Sie alle enthalten persönliche Botschaften, sind Sublimierungen, die möglicherweise Schlimmeres verhinderten. Schostakowitsch war 1948 erneut existentiell angegriffen und künstlerisch genötigt worden, er verlor seine Lehrämter, sah sich verleumdet und totgeschwiegen. Eines der Ventile war ihm 1949 das Streichquartett Nr. 4, das **Rudolf Barschai** 1990 für **Kammerorchester** bearbeitete.

**Vasily Petrenko** wird 2021 die Position des Musikdirektors des Royal Philharmonic Orchestra und des Künstlerischen Leiters des Staatlichen Akademischen Sinfonieorchesters „Jewgeni Swetlanow“ der Russischen Föderation übernehmen, bei dem er bislang Erster Gastdirigent ist. Er ist zudem Chefdirigent des Royal Liverpool Philharmonic und des European Union Youth Orchestra. Er war Chefdirigent des Oslo Philharmonic und des National Youth Orchestra of Great Britain sowie Erster Gastdirigent des Michailowski-Theaters. Beim RSB ist er regelmäßig zu Gast.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Anne Ströhler unter 030 - 202 987 515 oder [presse@rsb-online.de](mailto:presse@rsb-online.de).

#### **Freitag, 12. Februar 2021, 20.03 Uhr**

Übertragung auf Deutschlandfunk Kultur, Aufzeichnung vom Mittag

Vasily Petrenko, Dirigent  
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB)

#### **Pjotr Tschaikowsky**

Serenade für Streichorchester C-Dur op. 48

#### **Dmitri Schostakowitsch**

Kammersinfonie op. 83a  
(Bearbeitung des Streichquartettes Nr. 4 D-Dur op. 83 für Kammerorchester von Rudolf Barschai)

# rsb

RUNDFUNK-  
SINFONIEORCHESTER  
BERLIN

04.02.2021

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Charlottenstraße 56  
10117 Berlin

Chefdirigent und  
Künstlerischer Leiter  
Vladimir Jurowski

Orchesterdirektorin  
Clara Marrero

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Anne Ströhler  
Fon +49/30/202 987 515  
Fax +49/30/202 987 519  
[presse@rsb-online.de](mailto:presse@rsb-online.de)

[www.rsb-online.de](http://www.rsb-online.de)

ein Ensemble der  
Rundfunk-Orchester und -Chöre  
GmbH Berlin

Geschäftsführer  
Anselm Rose  
Kuratoriumsvorsitzender  
Ernst Elitz

Gesellschafter  
Deutschlandradio, Bundesrepublik  
Deutschland, Land Berlin,  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Ein Ensemble der

 **Rundfunk  
Orchester  
Chöre**